

Der Gemeinderat von Aldrans hat in der Sitzung am 09.03.2009 auf Grund des § 15 Abs. 3 Z. 1 Finanzausgleichsgesetzes 2008 – FAG 2008, BGBl. I Nr. 103/2007, idF. BGBl. I Nr. 85/2008, und Tiroler Vergnügungssteuergesetz 1982, LGBl.Nr. 60/1982 idF. LGBl. Nr. 112/2001, folgende

## **Vergnügungssteuerordnung**

erlassen:

### **§ 1 – Steuerpflichtige Vergnügen**

Steuerpflichtig sind alle im § 1 Abs. 3 Vergnügungssteuergesetz 1982 angeführten Vergnügen, jedoch mit nachstehenden Ausnahmen:

Vergnügungen nach § 1 Abs.3 Zif. 6 (sportliche Veranstaltungen)

Vergnügungen nach § 1 Abs.3 Zif. 10 (Konzerte u.ä.).

### **§ 2 – Steuersätze bei Erhebung der Kartensteuer**

Die Steuer beträgt für jede Eintrittskarte 15 v.H. mit Ausschluss der Abgaben.

Für Veranstaltungen nach § 1 Abs. 3 Zif. 8 (Vorführungen von Bildstreifen und Großprojektoren durch Fernsehgeräte) beträgt der Steuersatz je Eintrittskarte 10 v.H. mit Ausschluss der Abgaben.

### **§ 3 – Steuersätze bei Erhebung der Pauschsteuer**

Die Pauschsteuer wird allgemein nach den in den §§ 13 bis einschließlich 19 Vergnügungssteuergesetz 1982 festgelegten Sätzen erhoben.

### **§ 4 – Allgemeine Bestimmungen**

Im übrigen gelten für die Einhebung der Vergnügungssteuer die Bestimmungen des Vergnügungssteuergesetzes 1982 und der Tiroler Landesabgabenordnung – TLAO, , LGBl.Nr. 34/1984 idF LGBl. Nr. 19/2007.

### **§ 5 – Inkrafttreten**

Diese Vergnügungssteuerordnung tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisherige Vergnügungssteuersatzung außer Kraft.

Der Bürgermeister:  
  
(Adolf Donnemiller)

An der Amtstafel angeschlagen  
vom 10.03.2009 bis 25.03.2009

***Einsprüche gegen diesen Gemeinderatsbeschluss können binnen zwei Wochen im Gemeindeamt Aldrans eingebracht werden.***